

# Die Maßnahmen

- Aktuelle Bestandsaufnahme der Projekte, Initiativen und Potenziale
- Die Bioenergieregion unterstützt Kreise, Kommunen, Unternehmen, Projektträger, Verbände, Land- und Forstwirtschaft etc. beim regionalen Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer
- Zusammenarbeit mit Netzwerken, Fach- und Beratungseinrichtungen
- Zusammenführung von Partnern im Rahmen der Wertschöpfungsketten „Biogas“ und „Energieholz“
- Installation des Forums Bioenergie als Fachmesse und Austauschplattform
- Öffentlichkeitsarbeit für die regionale Bioenergienutzung
- Projekte initiieren



Bioenergieregion Eifel  
c/o Naturpark Nordeifel e.V.  
Steinfelder Str. 8  
D-53947 Nettersheim

Tel.: 02486 - 80 1922  
Fax: 02486 - 91 11 16  
Web: [www.bioenergie-eifel.de](http://www.bioenergie-eifel.de)

## Ansprechpartner:

Wirt.-Geogr. Markus Pesch, M.A.  
Netzwerkmanager  
Mail: [pesch@bioenergie-eifel.de](mailto:pesch@bioenergie-eifel.de)

Quelle der Fotos: [www.fotolia.de](http://www.fotolia.de)  
„Agentur für Erneuerbare Energien“  
„Archiv LAG Eifel“



## BIOENERGIEREGION EIFEL

Projekt zum Aufbau  
regionaler Netzwerke  
im Bereich der Bioenergie



Layout: Ursula Franke

Gefördert durch:



Bundesministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Mit dem Wettbewerb „Bioenergie-Regionen“ fördert das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) Regionen in Deutschland, die die Bioenergie als Chance für sich erkennen. Als eine von 25 Modellregionen bildet die Stärkung der erneuerbaren Energien in der Mittelgebirgsregion Eifel unsere Vision. Die vorhandenen Bioenergiepotenziale der Eifel müssen umfassend und mit maximaler Effizienz und Wertschöpfung nachhaltig genutzt, das Klima geschützt und unsere Landschaft erhalten werden.

Hierzu stehen der Aufbau und die nachhaltige Funktion eines Netzwerks Bioenergie, an der alle maßgeblichen Akteure der Region beteiligt sind, und die Entwicklung der Eifel als Modellregion für eine zukunftsfähige Nutzung der Bioenergie in Mittelgebirgen an erster Stelle. Als Schwerpunktthemen sind die Sektoren „Biogas“ und „Energieholz“ für das Projekt definiert.



- 3 LEADER-Regionen („Eifel“, „Bitburg-Prüm“, „Vulkaneifel“)
- 5 Landkreise (Bernkastel-Wittlich, Bitburg-Prüm, Düren, Euskirchen, Vulkaneifel, ) sowie die Städteregion Aachen
- 32 Städte, Gemeinden und Verbandsgemeinden
- 4.525 km<sup>2</sup>
- 367.000 Einwohner

Weitere Informationen unter:

[www.bioenergie-eifel.de](http://www.bioenergie-eifel.de)

- Installation eines nachhaltig funktionierenden Netzwerks „Bioenergie“
- Bioenergiepotenziale mit max. regionaler Wertschöpfung nutzen
- Bündelung der regionalen Aktivitäten
- Wissenstransfer
- Entwicklung kommunikativer Strukturen, z.B. durch das Forum Bioenergie
- Nachfragesituation nach vernünftigem Bioenergieeinsatz stärken
- Motivation von Akteuren
- Regionale Wertschöpfungsketten in den Schwerpunktthemen „Biogas“ und „Energieholz“ erweitern bzw. verstetigen
- Schaffung regionaler Investitionsmöglichkeiten

